

Dorfentwicklungsplanung

Dorfregion Bokeloh, Dörgen, Lohe

1. Bürgerversammlung

13. Dezember 2016, Jugendheim Schleper



Tim Strakeljahn

dorfentwicklung@pro-t-in.de

0591.96 49 43 -17

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN
Freiraumplanung • Dorferneuerung • Bodenabbau
Landschaftspfleg. Begleitpläne • Grünordnungspläne

Heidi Gertken / Frank Plaspohl

h.gertken@bfl-werlte.de / f.plasphol@bfl-werlte.de

05951.95 10 14 / -18

Tagesordnung:

- ToP 1 – Begrüßung durch Bürgermeister Helmut Knurbein (Stadt Meppen) und Werner Schräer (Stadt Haselünne)
- ToP 2 – Vorstellung des ArL (Sylvia Backers)
- ToP 3 – Vorstellung der betreuenden Büros: Büro für Landschaftsplanung & pro-t-in GmbH
- ToP 4 – Bildung des Arbeitskreises
- ToP 5 – Weiteres Vorgehen / Ausblick

TOP 1: Begrüßung durch Bürgermeister Helmut Knurbein (Stadt Meppen) und Werner Schräer (Stadt Haselünne)

Die Bürgermeister der Städte Meppen und Haselünne, Helmut Knurbein und Werner Schräer, richten an die anwesenden Teilnehmer der 1. Bürgerversammlung der Dorfregion Bokeloh, Dörgen, Lohe ihre Begrüßungsworte und wünschen dem Dorfentwicklungsprozess gutes Gelingen.

TOP 2: Vorstellung des ArL (Sylvia Backers)

Das ArL (Amt für regionale Landesentwicklung) ist die zuständige, übergeordnete Genehmigungsbehörde der Dorfentwicklung. Aufgabe der Dorfentwicklung ist es, die ländlichen Siedlungen in ihrer charakteristischen Vielfalt zu erhalten, neuen funktionalen Anforderungen anzupassen und in die Landschaft einzubinden.

Frau Backers beglückwünscht die Dorfregion zur Aufnahme in das Programm zur Förderung der Dorfentwicklung in Niedersachsen. Die Einwohner sollten die Aufnahme als Chance für ihre gesamte Dorfregion sehen.

TOP 3: ToP 3 – Vorstellung der betreuenden Büros

Den Dorfentwicklungsprozess werden das Büro für Landschaftsplanung, Werlte und das Büro pro-t-in, Lingen begleiten. Als Ansprechpartner fungieren dabei Heidi Gertken und Frank Plaspohl (Büro für Landschaftsplanung). Vom Büro pro-t-in wird Tim Strakeljahn den Dorfentwicklungsprozess begleiten.

Die beiden betreuenden Büros stellen sich kurz vor und geben einen Überblick über das Verfahren und mögliche Maßnahmenbereiche. Dabei ist Dr. Annette Wilbers-Noetzel in Vertretung von Tim Strakeljahn anwesend.

TOP 4: Bildung des Arbeitskreises

Der Arbeitskreis stellt das zentrale Entscheidungs- und Gestaltungsorgan der Dorfentwicklung dar. In ihm wirken aus der Dorfregion entsandte Bewohner mit und gestalten aktiv den Dorfentwicklungsprozess. Die Arbeitskreisteilnehmer übernehmen gleichzeitig die Aufgabe als Sprachrohr des Dorfentwicklungsprozesses und informieren in ihren Ortschaften über den aktuellen Stand. Es wird vorgeschlagen einen ca. 20 Personen umfassenden Arbeitskreis zu bilden. Um dabei der Größe der Ortschaften Rechnung zu tragen, sollte Bokeloh ca. 10 und die Ortschaften Dörgen und Lohe jeweils fünf Teilnehmer stellen.

Vor der Wahl der Arbeitskreismitglieder weist Heidi Gertken darauf hin, dass der Arbeitskreis ein Abbild der gesamten Dorfregion darstellt und somit sich in diesem möglichst alle Altersstrukturen und sozialen Gruppen widerspiegeln sollten.

Als Arbeitskreisteilnehmer werden gewählt (nach Ortschaften sortiert):

(Einzelne Teilnehmer wurden im Anschluss an die Bürgerversammlung ergänzend benannt)

Bokeloh	Dörgen	Lohe
Hubert Kruse	Heinz Gels	Adelheid Witschen
Hermann Wilbers	Angelika Niemann	Bernhard Temmen
Heinz-Hermann Tihen	Hermann Rolfes	Benedikt Hesemann
Peter Lake	Marlies Rolfes	Laurenz Wester
Peter Augustin	Katharina Gels	Kathrin Schulte
Hubertus Cloppenburg	Philipp Klus	Richard Mödden
Ulla Kruse		Hans-Georg Meyer
Alfons Dycker		
Karin Tenne		
Jonas Schulte		
Konrad Westermann		
Siegfried Bollmer		
Christoph Strätker		
Ludwig Tellmann		

TOP 4: Weiteres Vorgehen / Ausblick

Mit der Bildung des Arbeitskreises kann mit Planungsprozess in der Dorfregion offiziell begonnen werden. Die erste Arbeitskreissitzung soll am **14.02.2017 im Schützenhaus St. Vitus Bokeloh** um 19 Uhr stattfinden.

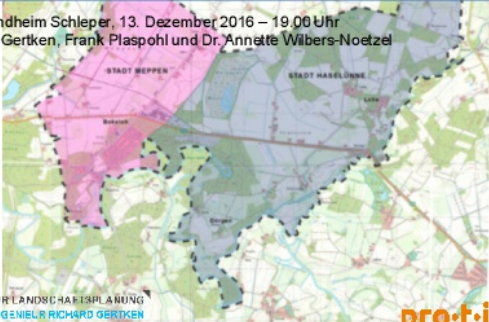
Für das Protokoll

Frank Plaspohl

Bürgerversammlung 13.12.2016

Dorfregion Bokeloh, Dörgen, Lohe

Jugendheim Schleper, 13. Dezember 2016 – 19.00 Uhr
Heidi Gertken, Frank Plaspohl und Dr. Annette Wilbers-Noetzel



BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN
Freispaceplanung • Dorfentwicklung • Bodenabbau
Landschaftsplanung, Bagatelpläne • Ortsentwicklungspläne

pro-t-in
berät·entwickelt·bewegt

Büro für Landschaftsplanung Richard Gertken

- Teil einer Arbeitsgemeinschaft, die sich aus drei Ingenieur- und Planungsbüros zusammensetzt
- Insgesamt verfügt die Arbeitsgemeinschaft über
 - > 5 Dipl.-Ing. Landschaftsplanung
 - > 4 Dipl.-Ing. Stadtplanung
 - > 1 Dipl.-Ing. Tiefbau
 - > 1 Dipl.-Ing. Straßenplanung
 - > 7 Technische Angestellte
- Erfahrungen in der Dorferneuerung/Dorfentwicklung seit 1985



BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN
Freispaceplanung • Dorfentwicklung • Bodenabbau
Landschaftsplanung, Bagatelpläne • Ortsentwicklungspläne

pro-t-in
berät·entwickelt·bewegt

pro-t-in GmbH

- Wir initiieren und begleiten öffentliche Beteiligungsprozesse
- Wir aktivieren durch strategische Öffentlichkeitsarbeit
- Bei pro-t-in arbeiten erfahrene Spezialisten aus den Bereichen Kommunikation sowie Dorf- und Regionalentwicklung unter einem Dach
- Gemeinsam steuern wir kommunikative Prozesse



pro-t-in
berät·entwickelt·bewegt

Ihr Team für die Dorfentwicklung Bokeloh, Dörgen, Lohe



Heidi Gertken
Dipl. Ing.

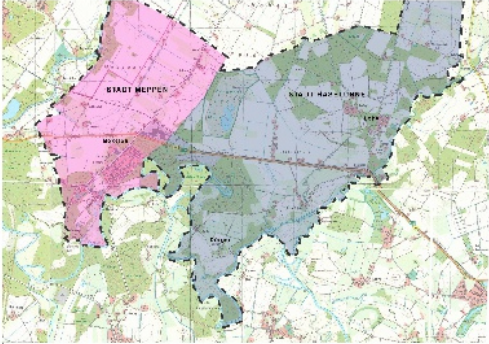
Frank Plaspohl
M. Eng.

Tim Strakeljahn
M. A.

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN
Freispaceplanung • Dorfentwicklung • Bodenabbau
Landschaftsplanung, Bagatelpläne • Ortsentwicklungspläne

pro-t-in
berät·entwickelt·bewegt

Dorfregion Bokeloh, Dörgen, Lohe



pro-t-in
berät·entwickelt·bewegt

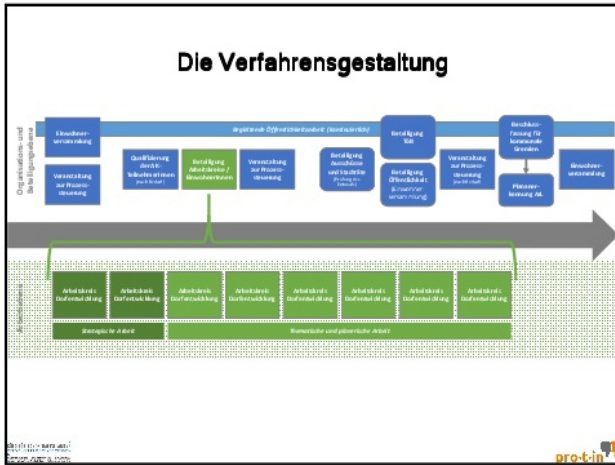
Dorfregion Bokeloh, Dörgen, Lohe

Unsere Gemeinschaft.



Gelebtes Miteinander!

pro-t-in
berät·entwickelt·bewegt



Maßnahmenbereiche

- Treffpunkt der Generationen | Kirchengrund St. Vitus Bokeloh

Two photographs illustrating the 'Treffpunkt der Generationen' (meeting point of generations) at the church area in Bokeloh. The left photo shows a paved area with a church tower in the background. The right photo shows a stone path leading up to a building. Below the photos are two green boxes: 'Barrierefreiheit' and 'Verbesserung der Lebensqualität'. The 'pro-t-in' logo is in the bottom right corner.

Maßnahmenbereiche

- Treffpunkt der Generationen | Kirchengrund St. Vitus Bokeloh

Two photographs illustrating the 'Treffpunkt der Generationen' (meeting point of generations) at the church area in Bokeloh. The left photo shows a grassy area with a wooden bench. The right photo shows a brick building with a red roof. Below the photos are two green boxes: 'Verbesserung der Lebensqualität' and 'Reduzierung der Flächeninanspruchnahme'. The 'pro-t-in' logo is in the bottom right corner.

Maßnahmenbereiche

- Prägende Dorfelemente erhalten | Hofanlage Wulf

Two photographs illustrating the 'Prägende Dorfelemente erhalten' (preserving characteristic village elements) at the farmstead in Wulf. The left photo shows a large green field with trees. The right photo shows a brick building with a thatched roof. Below the photos are two green boxes: 'Leerstand' and 'Demographischer Wandel'. The 'pro-t-in' logo is in the bottom right corner.

Maßnahmenbereiche

- Prägende Dorfelemente erhalten | Hofanlage Wulf

Two photographs illustrating the 'Prägende Dorfelemente erhalten' (preserving characteristic village elements) at the farmstead in Wulf. The left photo shows a brick building with a thatched roof. The right photo shows a brick building with green doors. Below the photos are two green boxes: 'Leerstand' and 'Demographischer Wandel'. The 'pro-t-in' logo is in the bottom right corner.

Maßnahmenbereiche

- Sicherung des individuellen, dörflichen Charakters | Geschichte der Kirchengemeinde



Lebensumfeld Bürgerinnen & Bürger

pro-t-in

Maßnahmenbereiche

- Barrierefreie Wege (alter Kirchweg Bokeloh - Dörgen - Lohe)



Demographischer Wandel Lebensumfeld Barrierefreiheit

pro-t-in

Maßnahmenbereiche

- Prägende Dorfelemente erhalten | Ortskern Lohe



Verbesserung der Lebensqualität Bürgerinnen & Bürger

„Moi Makers“ Ehrenamt

pro-t-in

Maßnahmenbereiche

- Wandel vom Wirtschaften hin zum Wohnen



Lebensumfeld Reduzierung der Flächeninanspruchnahme

pro-t-in

Beispiele - Maßnahmen der Dorfentwicklung



DE Linder n, Landkreis Cloppenburg
Neugestaltung der Kirchstraße

pro-t-in

Beispiele - Maßnahmen der Dorfentwicklung



DE Evenkamp, Land kreis Cloppenburg
Neugestaltung der Evenkamper Straße in der Ortsmitte

pro-t-in

Beispiele - Maßnahmen der Dorfentwicklung



DE Osterwald, Landkreis Grafschaft Bentheim
Alte Schule / Erdölmuseum Osterwald

Beispiele - Maßnahmen der Dorfentwicklung



DE Liener, Auen-Holthaus, Landkreis Cloppenburg
Kluse Liener

Beispiele - Maßnahmen der Dorfentwicklung



DE Hülsen-Westerloh, Landkreis Emsland
Ortsmitte Westerloh

Beispiele - Maßnahmen der Dorfentwicklung



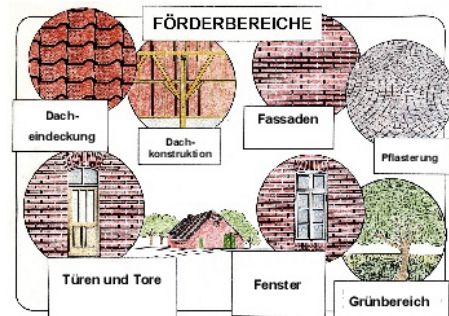
DE Lindern, Landkreis Cloppenburg
Dorfplatz Osterlindern

Beispiele - Maßnahmen der Dorfentwicklung



DE Evenkamp, Landkreis Cloppenburg
Bushaltestellen mit Sitzplatz

Private Maßnahmen in der Dorfentwicklungsplanung



Beispiele - Maßnahmen der Dorfentwicklung



DE Liener, Auen-Holthaus, Landkreis Cloppenburg
Dachsanierung und Fassadensanierung beim ortstypischen Wohngebäude

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN

pro-t-in
berät · entwickelt · bewegt

Beispiele - Maßnahmen der Dorfentwicklung



DE Liener, Auen-Holthaus, Landkreis Cloppenburg
Sanierung und Umnutzung eines ehemaligen Landarbeiterhauses zum Ferienhaus

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN

pro-t-in
berät · entwickelt · bewegt

Beispiele - Maßnahmen der Dorfentwicklung



DE Groß Berßen, Landkreis Emsland
Dachsanierung und Neuverklinkerung einer Wagenremise in der Ortmitte

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN

pro-t-in
berät · entwickelt · bewegt

Beispiele - Maßnahmen der Dorfentwicklung



DE Liener, Auen-Holthaus, Landkreis Cloppenburg
Dachsanierung und Fassadensanierung beim ortstypischen Wohngebäude

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN

pro-t-in
berät · entwickelt · bewegt

Dorfentwicklungsplanung

Dorfregion Bokeloh, Dörger, Lohe

Vielen Dank für Ihr Interesse
und Ihre Aufmerksamkeit!

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN
Planung · Beratung · Projekte
Landschaftsplanung · Stadtplanung · Innenarchitektur

pro-t-in
berät · entwickelt · bewegt